

Übung:

J. Jacquier: Einführung in die Klassische Philologie, 2st., Fr 16.10.2009
Fr 9.15-10.45, kleiner Übungsraum des Seminars

ECTS: 3 LP

„Sagt mir doch, ihr Gelehrten“, redet Tristram Shandy die Philologen an, „sollen wir denn nur immer in kleinere Münze verwechseln und das Capital so wenig vermehren? Sollen wir denn ewig neue Bücher machen, wie die Apotheker neue Mixturen, indem wir bloss aus einem Glase ins andere giessen?“

Encyclopädie und Methodologie der philologischen Wissenschaften von August Boeckh, hrsg. von Ernst Bratuschek, Leipzig 1877, S. 14.

Die „Einführung in die Klassische Philologie“ will auch in diesem Jahr mit einem Blick zurück den Blick für das Gegenwärtige und auch Zukünftige schärfen: Auf einer Zeitreise von den Anfängen der Philologie bis in die heutige Zeit werden wir anhand zahlreicher Texte und Bilder versuchen zu verstehen, welche Vorstellungen an die Philologie geknüpft waren und sind.

Außerdem möchte Ihnen diese Einführung Einblicke in die zentralen Arbeitsfelder der Klassischen Philologie, in die Textkritik, Metrik und Rhetorik, sowie einen Überblick über die griechische und römische Literaturgeschichte vermitteln.

Im zu Semesterbeginn eingerichteten Handapparat finden Sie eine Auswahl an Büchern, in die Sie gerne schon einen Blick werfen dürfen!

Leistungsnachweis:

Regelmäßige und aktive Teilnahme. Für Bachelorstudenten: Eine Abschlußklausur.